

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Englisch-Ostindien

Karlsruhe, 1858 [erschieden] 1859

Wiederaufrichtung des Thrones der Großmongolen

[urn:nbn:de:bsz:31-229408](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-229408)

auf der Straße stehen. In dieser Stellung sieht es mit einer schrecklichen Gleichgiltigkeit dem Gemetzel zu, das jetzt unter seinen Augen stattfindet. Die dreißig Reiter dringen nämlich sogleich in den freigelassenen Raum und strecken nach und nach mit Pistolenschüssen alle gerade anwesenden Offiziere des 54. Regiments nieder. Vom Schrecken gelähmt und ohne alle andere Verteidigungswaffe als ihre Infanteriesäbel leistete keiner derselben, wie es scheint, Widerstand, mit einziger Ausnahme des Obersten Ripley, der zwei der Angreifer durch zwei Schüsse seiner Pistole getödtet haben soll. Nach dieser Mezelei stiegen die Reiter von ihren Pferden und durchliefen die Reihen der Sepoys unter Händeschütteln und unter Dankfagungen dafür, daß dieselben sie nicht an diesen Greuelthaten gehindert hatten. Kein einziger Offizier kam durch die Hände seiner eigenen Leute um, die sich bloß damit begnügten, sie gegen die Rächer der beleidigten Religion nicht in Schutz zu nehmen. Ein Angriff der Insurgenten auf eines der Arsenale endigte damit, daß der Lieutenant, welcher daselbst die Wache hatte, dasselbe in die Luft sprengte.

Wiederaufrichtung des Thrones der Großmongolen.

Montag, den ganzen Tag über waren die insurgirten Regimenter von Mirut stündlich in starken Abtheilungen über die Brücke gekommen, und ohne Widerstand zu finden, da keine europäischen Truppen daselbst lagen, ins Innere der Stadt gedrungen, wo sie alle wichtigeren Posten besetzten. Nachdem dieß geschehen war, bildeten die vereinigten Offiziere der eingeborenen Regimenter ein militärisches Parlament, das über die zu ergreifenden Maßregeln mit Ruhe und Takt berieth. Man sagte sich gegenseitig, daß, um gegen die englische Macht, so wie sie organisirt und entwickelt sei, mit Erfolg anzukämpfen, sämtliche Hilfsmittel Hindustans nicht zu groß seien, und daß der Erfolg nur dann gelingen könne, wenn Hindus und Muselmänner unter derselben Fahne sich vereinigten. Bis dahin war bloß das brahmanische Kasten-Vorurtheil im Spiel gewesen; die Muselmänner waren dabei gänzlich unbetheiligt. Um sie für den Aufstand zu gewinnen, gab es nur das Mittel, daß sich sämtliche Hindus wie Muselmänner unter der Fahne des Halbmondes schaarten und den alten Thron von Delhi wieder aufrichteten. Der Vorschlag ward einstimmig angenommen und die Ausführung des Planes war um so leichter,

da durch einen Zufall, der fast wie eine Begünstigung der Vorsehung aussah, der erste Erfolg des Aufstandes die heilige Stadt Delhi und die Person des Großmoguls in die Hände der Insurgenten hatte gelangen lassen.

Der altersschwache, von den Ereignissen bis zum Tode erschreckte Großmogul gab nur gezwungen seine Zustimmung, es wurde eine Proclamation erlassen, die das Aufhören der englischen Herrschaft verkündigte; und der Großmogul ritt, umgeben von den Großen des Landes und den Befehlshabern der insurgirten Truppen durch die ganze Stadt, zum Zeichen des Wiederantritts seiner Würde. Von da an übernahm der muselmännische Theil der Bevölkerung die Mitverantwortlichkeit für den Aufstand, der nicht sein Werk war. Dieser geschlossene Bund war ein Ereigniß von größter Wichtigkeit.

Den Insurgenten standen ungeheuerer Hilfsmittel zu Gebot. Das noch übrige Arsenal von Delhi war eines der reichsten der Welt und mit einem wahrhaft ungeheuern Material aller Art angefüllt, der Schatz wohl versehen; die Stadt eine wohl befestigte und von großer strategischer Wichtigkeit. Zu dem Allem gesellte sich ein König, der einen großen historischen und verehrten Namen trug und an den sich die größten Erinnerungen knüpften. Nicht leicht begann jemals eine große Nationalbewegung zur Abschüttelung fremden Jochs unter günstigeren Bedingungen und glücklicheren Aussichten.

Vor- und Rückschritte der Insurrektion.

Sobald die Muselmänner sich an der Insurrektion beteiligten, nahm sie den Charakter der Wildheit an, den sie bis dahin nicht in dem Grade gehabt hatte. Die Anführer wußten, daß eine Anzahl Europäer, denen es nicht gelungen war, während des Tages vom 11. zu entfliehen, noch in der Stadt verborgen seien; auf Veranlassung der Muselmänner fanden jetzt in allen Häusern, wo man sie vermuthen konnte, Nachforschungen nach denselben statt, um sie festzunehmen und zu töden. Auf diese Weise wurden 48 Europäer auf die empörendste Weise hingemordet.

Ein Hauptmittel, um die gefährdete englische Macht wieder aufzurichten, war der elektrische Telegraph. Mit Blitzesschnelle gelangte die Kunde von allen diesen Ereignissen nach Lahore, Agra, Caunpur, Benares, Cal-